

4. Sitzung des Gemeinderates von Frankfurt (Oder)
(Kurzprotokoll)

Termin: 22.09.2021, 19:00 Uhr (Bibliothek)

Teilnehmer: Martin Patzelt (Vorsitzender), Vincent Bartelt (Kirchenvorstand), Elvira Schumann, Peter Hartig; entschuldigt: Agnieszka Brockmann

Tagesordnung:

1. *Geistlicher Impuls*
2. *Protokollkontrolle*
3. *Austausch zur aktuellen Situation unserer Gemeinde unter den Erfahrungen mit den Corona-Regelungen*
4. *Rückblick Auf unser Pfarreifest und Kirchweihfest, Erfahrungen, Bewertungen, Anregungen.*
5. *Informationen aus der Ökumene und aus dem Liturgie Ausschuss*
6. *Informationen zu Gesprächen über die bauliche Instandsetzung/Restaurierung unserer Pfarrkirche*
7. *Austausch über Vorhaben, Initiativen im Gemeindeleben (wie Weihnachten bei Carisatt, Wallfahrt der Pfarrgemeinde, Feier der Firmung, Gemeinsame Klausurtagung der Gremien in 2022 u.a. ...),*
8. *Sonstiges*

TOP 1 (Geistlicher Impuls)

Martin Patzelt beginnt mit einem geistlichen Impuls zur Tageslosung (Jes. 38, 9-20) mit aktuellem Bezug.

TOP 2 (Protokollkontrolle)

Der Entwurf zur Sitzung am 16.06. muss noch bestätigt werden.

Das vorliegende Protokoll wird wegen Verhinderung der Protokollführerin i n Kurzform verfasst.

TOP 3 (Austausch zu Corona-Regelungen)

Auch unter den staatlichen Lockerungen seit 16.09.2021 gelten für die Durchführung von Gottesdiensten die seit Längerem bestehenden Regelungen (Hygienekonzept im Erzbistum) mit folgender Erleichterung weiter: Nach Einnahme des festen Sitzplatzes kann die Maske abgenommen werden, auch beim Gesang. Wer sich selbst schützen möchte, kann die Maske weiterhin aufbehalten.

Bei sonstigen gemeindlichen Veranstaltungen (Gremiensitzungen, Bastelgruppe, etc.) gehen wir von der Anwendung der seit 16.09. in Brandenburg geltenden 2 G- Regelung aus. Das heißt, es brauchen innerhalb der Gruppe/ Sitzung keine besonderen Schutzmaßnahmen beachtet werden. Durch Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung versichert der/die jeweilige Teilnehmer/-in, dass sie entweder geimpft oder genesen ist. Wer dies nicht garantieren kann, muss sich mit dem Leiter der

Veranstaltung abstimmen. Eine Teilnahme von Personen, die nicht unter 2 G fallen, würde dazu führen, dass die gesamte Gruppe zu den Regeln zurückkehren müsste (AHA + Maske). Deshalb wird in solchen Fällen generell nach anderen Lösungen gesucht (wie die Person über die Sitzung in geeigneter Form informiert werden kann) werden. In der Einladung zur Sitzung wird auf diese Bedingungen hingewiesen. Der GR HK ist mit diesem Vorschlag einverstanden. Abstimmung in weiteren Gremien erfolgt durch den Vorsitzenden.

TOP 4 (Rückblick)

Das Pfarreffest in Müncheberg wird positiv ausgewertet. Es herrschten ideale Bedingungen, um den Tag auf vielfältige Weise in Gemeinschaft zu verbringen.

Für das (nächste) Pfarreffest im Jahr 2022 ist eine Verbindung mit dem Patronatsfest für Heilig Kreuz sowie mit der Eröffnungsfeier für die Pfarrei St. Maria Magdalena vorgesehen. Als Termin für den Eröffnungsgottesdienst wurde durch den Erzbischof der 18.09.2022 zugesagt. Über eine mögliche Ausgestaltung der verbundenen Feierlichkeiten wird diskutiert. Martin Patzelt regt an, das Pfarreffestes im Anschluss an den Eröffnungsgottesdienst (in der Pfarrkirche) im Kleistforum zu feiern. Eine künstlerische Darbietung (Theater) im Rahmen des Festes würde sich anbieten.

TOP 5 (Ökumene und Liturgieausschuss)

Martin Patzelt berichtet aus der letzten Sitzung des Ökumenischen Rates (Protokoll liegt vor.)

Die Ökumenische Bibelwoche wird vom 14.- 20.02.2022 stattfinden. Die Gemeinde Heilig Kreuz wird sich wieder maßgeblich am diesjährigen ökumenischen Martinsumzug beteiligen. Martin Patzelt stimmt sich mit B. Sprutta ab.

Im Kreis der Gottesdienstbeauftragten (die den GR in liturgischen Fragen beraten) wurde über verschiedene Ansätze zur künftigen Gottesdienstgestaltung gesprochen. Wie kann mehr Beteiligung der Gläubigen und Lebendigkeit erreicht werden? Auswahl der Gebetstexte, Stille als liturgisches Element nutzen, Fürbitte aus der Mitte der Gemeinde (werden vor Beginn in einem Körbchen gesammelt und in den Gottesdienst eingebracht. In Abstimmung mit Pater Theo wird es künftig in der Heiligen Messe auch für Laien die Gelegenheit geben, im Rahmen der Predigt ein Glaubenszeugnis abzugeben. Martin Patzelt machte beim Patronatsfest den Anfang.

TOP 6 (bauliche Instandsetzung/Restaurierung unserer Pfarrkirche)

Martin Patzelt berichtet zu Überlegungen für einen weiteren Bauabschnitt bezüglich der Pfarrkirche. Dazu gab es Termine. Neben dringend notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen (Feuchtigkeit, Akustik, Beleuchtung) hängt es vom knappen finanziellen Rahmen ab, inwieweit liturgische Ansätze noch verwirklicht werden können.

Das erarbeitete Konzept (unter Beteiligung des EBO und Liturgiesachverständigen Prof Kranemann) soll im Rahmen einer Gemeindeversammlung am 13.11.2021 um 15:00 Uhr vorgestellt und erläutert werden.

TOP 7 (weitere Vorhaben)

Eine Klausurtagung der Gremien ist für den 12./13.02.2022 vorgesehen (voraussichtlich in Hirschluch; Klärung durch MP)

Für Vorbereitung und Durchführung des Weihnachtsabends unter dem Label von Carisatt (langjährig durch Heiner Adler initiiert) wird jemand gesucht, der in die Fußstapfen von H. Adler tritt. Die Caritas und Ehrenamtliche werden die Aktion begleiten. Die Gemeinde Heilig Kreuz unterstützt auch künftig

das Anliegen (gelebte Verkündigung und Diakonie), eventuell durch Bereitstellung von Räumlichkeiten.

Die nächste Sitzung des GR findet am 24.11. statt. Zwischenzeitliche Abstimmungen (Einzelfragen) über Mail-Verteiler sind möglich und erwünscht.

Für das Kurzprotokoll:

Peter Hartig